

Holz, Arno: Religionsphilosophie (1896)

- 1 O Herr, aus tiefer Noth
- 2 Schrei ich zu Dir hinauf:
- 3 Gieb mir mein täglich Brod
- 4 Und etwas Butter drauf!
- 5 Ein Stückchen Leberwurst
- 6 Wär schliesslich auch nicht ohne;
- 7 Du weisst, mein Teufelsdurst
- 8 Ist Deiner Schöpfung Krone!

- 9 Wär nur mein alter Hut
- 10 Nicht so entsetzlich schief;
- 11 Du weisst nicht, wie das thut,
- 12 Doch hier, hier brennt es tief!
- 13 Mein Flaus hält nur soso,
- 14 Ich wollt, er wäre wärmer;
- 15 Ein Winterpaletot
- 16 Macht Dich doch auch nicht ärmer!

- 17 Du siehst, mir fehlt noch viel,
- 18 Und meine Seele schreit,
- 19 Ich finde keinen Stil
- 20 Vor lauter Frömmigkeit!
- 21 Doch sei's. Ich bin ein Mann
- 22 Und will mich nicht erdreisten,
- 23 Nur musst Du dann und wann
- 24 Mir auch was Extra's leisten!

- 25 Für Klärchen einen Zopf,
- 26 Ein Cul für meine Frau
- 27 Und Sonntags in den Topf
- 28 Womöglich eine Sau!
- 29 Und lässt Du einmal, geht's,
- 30 Mich Calculator werden,

31 Dann will ich Dir auch stets
32 Erkenntlich sein auf Erden!

33 Dann halt ich hübsch den Mund
34 Bei andrer Spott und Hohn
35 Und gründe einen Bund
36 Für innere Mission.
37 Mein Fritz muss fürchterlich
38 Theologie studiren
39 Und schliesslich lass ich mich
40 Zum Kirchenrath creiren!

41 Doch, wenn Du filzig bist,
42 Dann dank ich für die Kur;
43 Dann werd ich Atheist
44 Und wähle bebel'sch nur!
45 Dann mag Altar und Thron
46 Nur dreist zusammenbrechen,
47 Dann werd ich Deinen Lohn
48 In Gold und Blut Dir blechen!

49 Doch, wie man's treibt, so geht's.
50 Mein Loos wägt Deine Hand,
51 Und eine wäsch ja stets
52 Die andre hier zu Land.
53 So nimm mein Herz denn hin,
54 Ich will's Dir ja nicht schenken;
55 Dass ich Geschäftsmann bin,
56 Wirst Du mir nicht verdenken!

57 Drum, Herr, aus tiefer Noth
58 Schrei ich zu Dir hinauf:
59 Gieb mir mein täglich Brod
60 Und etwas Butter drauf!
61 Ein Stückchen Leberwurst

- 62 Wär schliesslich auch nicht ohne,
- 63 Du weisst, mein Teufelsdurst
- 64 Ist Deiner Schöpfung Krone!

(Textopus: Religionsphilosophie. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/31148>)